

Update Corona-Pandemie

Liebe Eltern

Aufgrund der aktuellen Entwicklung hat das Volksschulamt die Massnahmen zur Bekämpfung des Corona-Virus angepasst:

- Für erwachsene Personen gilt in den Schulhäusern sowie auf dem ganzen Schulareal der Volksschule eine generelle Maskentragpflicht. Ausgenommen sind die Unterrichts- und Betreuungssequenzen.

Das Schulareal wird von den Eltern nur in Ausnahmefällen betreten. Dies sind Elternabende oder abgemachte Elterngespräche. Eltern, die ihre Kinder begleiten, verabschieden sich von ihnen vor dem Schulhausareal (Parkplätze).

Die Schulpflege Aesch hat folgende Massnahmen für den Unterricht erlassen:

- Auf klassenübergreifende Projekte wird bis auf weiteres verzichtet. Dies bedeutet, dass die Projektwoche im November, die Schulhausversammlung, der FEZ und der Projektunterricht am Freitagmorgen nicht stattfinden kann.

Sollte sich die epidemiologische Lage stark verändern, könnte die Bildungsdirektion wieder einen Fernunterricht festlegen. Fernunterricht wird auch stattfinden, wenn eine ganze Klasse in Quarantäne muss.

Die digitale Plattform Teams erlaubt es den Lehrpersonen, den Austausch mit den Schüler*innen optimal aufrechtzuerhalten. Mit Teams werden vor allem die Schüler*innen der 4. bis 6. Klasse arbeiten. Diese müssen zu Hause einen Computer oder ein Tablet benützen können. Die Kinder der anderen Klassen brauchen nur gelegentlich einen Internetzugang.

Im April haben wir bereits eine Umfrage bei den Eltern durchgeführt, welches Kind im Falle eines Fernunterrichts zu Hause nicht die Möglichkeit hat, einen Computer oder ein Tablet mit Internetzugang zu benützen. Sollte sich seit dieser Umfrage etwas geändert haben, melden Sie sich doch bis am 26. Oktober bei der Schulverwaltung: schulverwaltung@nassenmatt.ch.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und Kenntnisnahme.

Freundliche Grüsse



Petra Mörgeli
Schulpräsidentin



Bernhard Schmidt
Schulleiter